



Schießstätten in Bayern

Wiesethbruck – der Schießstand der Jägervereinigung Feuchtwangen

Der Schießstand Wiesethbruck in der Nähe von Bechhofen in Mittelfranken wurde 1970 gegründet und wird von der Hegegemeinschaft Bechhofen seither ehrenamtlich betrieben. Jedes Jahr finden mehrere Schießveranstaltungen der Jägervereinigung Feuchtwangen statt. Auch wird der Schießstand regelmäßig für Ausbildungskurse und das jagdliche Übungsschießen genutzt.

Welche Übungsmöglichkeiten bietet die Anlage?

Der Wurftaubenschießstand besitzt drei Maschinen für Trap und Skeet, Hochhaus, Niederhaus und Bunker mit Turbulenzer. Fünf weitere Flintenstände mit unterschiedlichen Höhen sind vorhanden.

Preise:

Serie mit 10 Wurftauben
Mitglieder der JV Feuchtwangen: 3 €
Nichtmitglieder: 3,50 €

Öffnungszeiten:

Traditionsgemäß findet der erste Schießtermin am Ostermontag ab 13 Uhr statt. Geöffnet ist von Ostermontag bis Oktober. Der Schießplan wird jeweils im aktuellen Jagdjahr ab April erstellt und ist abrufbar unter: www.jagd-feuchtwangen.de.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.jagd-feuchtwangen.de

Ansprechpartner:

Hegegemeinschaftsleiter
Helmut Schwab
Weierschneidbach 6
91746 Weidenbach
Tel.: 09805/7755
E-Mail: schwab-helmut@gmx.de

Karl-Heinz König
Niederoberrbach 12
91595 Burgoberbach
Tel.: 09805/634

